

Partner von SOL.DE

Sie sind hier: [Home](#) > [Lokales](#) > [Zweibrücken](#) > Dreieinhalbstündiges Höhepunkte-Feuerwerk bei „Nacht der Pferde“

Merkur-Digitalabo testen:

Suchbegriff eingeben



ZWEIBRÜCKEN

Goldener Herbst im Landgestüt

Dreieinhalbstündiges Höhepunkte-Feuerwerk bei „Nacht der Pferde“

Von Cordula Waldow, 12.10.2015 00:00

Jetzt den Merkur lesen:

zur Übersichtsseite
der Digital-Zeitung
Ausgabe vom 12.10.2015

MEISTGELESEN

- ZWEIBRÜCKEN**
Brand in Spedition: Über 500 000 Euro Schaden
- ZWEIBRÜCKEN**
Grünes Licht für Flüchtlingslager
- ZWEIBRÜCKEN**
Etwa 250 Flüchtlinge kommen heute am Flughafen an
- JÄGERSBURG**
Keine Trendwende in Sicht
- HOMBURG**
Flüchtlingszelt ans alte Freibad
- JÄGERSBURG**
Keine Trendwende in Sicht

BEILAGEN



300 Jahre Merkur

ANZEIGE



Auch der Nachwuchs kam groß raus. Foto: cvw

Foto: cvw

Der Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar präsentierte am Samstag ein höchst abwechslungsreiches Showprogramm. Das Publikum in der nicht ganz ausverkauften Landgestüts-Reithalle war begeistert.

Klein, aber oho! Dieses Attribut für das Pferdezuchtgebiet Rheiland-Pfalz-Saar sahen die Zuschauer bei der „Nacht der [Pferde](#)“ als Höhepunkt des „Goldenen Zweibrücker Herbstes“ im Landgestüt einmal mehr bestätigt. Selbst nach der Fusion der süddeutschen Pferdezuchtverbände aus sechs Bundesländern ist Rheinland-Pfalz-Saar nach wie vor mit einer aktiven Außenstelle in den USA vertreten.

Dreieinhalb Stunden lang zelebrierte der Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar vier- und zweibeinigen Nachwuchs in höchst abwechslungsreichen und kurzweiligen Schaunummern. Das Publikum in der nicht ganz ausverkauften Reithalle staunte über die Vielfalt der [Rassen](#) und Ideen, über Hoffnungsträger wie über Landes- und Welt-Champions.

„Wir feiern Erntedank“, betonte Zuchtleiter Hans-Willy Kusserow mit Blick auf die hohe Qualität der ausgezeichneten Nachwuchspferde sowohl bei den Warmblütern als auch bei den Pony- und Kaltblutrassen. Neben den beiden Prämienhengsten der diesjährigen Hengstkörung und angesagten Springvererbern standen vor allem die ausgezeichneten Stuten aller [Rassen](#) im Mittelpunkt, vom Mini-Shetty bis zum Pfalz-Ardenner-Kaltblut. Diese Rassespezialität ist ob ihres enormen Bewegungspotenzials und ihres guten Charakters mittlerweile bundesweit nachgefragt. Etwas leichter, äußerst vielseitig und charakterstark präsentierten sich die Freiburger, die leichte Kaltblutrassen der Schweiz in einer Piraten-Show zu der Musik der „Pirates of the Caribbean“ in Dressur, über anwachsenden Hindernissen sowie in einer gerittenen Gelassenheitsprüfung der Spitzenklasse mit Feuer oder sich wie Wellen überschlagender, blauer Plastikplane. Die Championesse der